



Fritzi Massary
als „Teresina“
Atelier Riess

Geraldine Farrar ist soeben von einer Tournee zurückgekehrt, die sie als „Carmen“ durch die Vereinigten Staaten führte, und die für sie künstlerisch und finanziell einen Riesenerfolg einbrachte. Aber auch diese regsame Künstlerin gönnt sich keine Ruhe. Zurzeit spielt sie die weibliche Hauptrolle in der Lehár-Operette „Frasquita“ und gilt als die Massary von New York.



Geraldine Farrar als „Carmen“

Allabendlich feiert Fritzi Massary, „unsere Massary“ — wie der Berliner sie nennt —, in der Titelrolle der jüngsten Strauss-Operette „Teresina“ unerhörte Triumphe. Es ist erstaunlich, wie diese grosse Künstlerin von Saison zu Saison in immer neuen Gestalten die Herzen bezaubert und auf dem Gebiete der Operette in der Welt unerreicht zu sein scheint.